

Tochter begleitet im Kanu Marathonschwimmerin auf Tour**In der Isel erfolgte Start zum Rekord in der Drau**

Am Montag startete die amerikanische Ausdauersportlerin Hughes in der Isel ihre Drau-Schwimmreise. Ende Juni will sie die Donau erreichen.

LIENZ (eko). „Die Wassertemperatur in der Isel hat mich überrascht“, gestand die 52-jährige amerikanische Marathonschwimmerin Mimi Hughes am Montag beim Start ihrer dreiwöchigen Drau-Schwimmreise.

Bis Ende Juni will die ehemalige Olympiateilnehmerin die Drau bis zur Donaumündung bei Osijek durchschwimmen. Nur wenige gefährliche Flussstellen und die Bereiche der Kraftwerke in Unterkärnten werden auf der mehrere hundert Kilometer langen Reise am Landweg zurückgelegt.

Die Ausdauersportlerin – Hughes durchschwamm vor zehn Jahren die 85 Kilometer lange Beringstraße zwischen Alaska und Russland – wird auf der Drau-Tour von ihrer Tochter Kelsey im Kanu begleitet und betreut. Mimi Hughes: „Das hat auch den Vorteil, dass man überall eine Pause einlegen und an Land gehen kann.“



Umweltschützer jubelten Hughes vor Start zu. Fotos: Kohlhofer



Um 10.30 Uhr stürzte sich die Schwimmerin in die Fluten.

© Tiroler Tageszeitung 2007 - <http://www.tirol.com>